

Einzel 5/2

Liebste Eltern!

mirlich schreiben, habe aber keine Zeit
26. I. 39.

Besten Dank für Euren Brief. Vater hat ganz recht,
eine Vorlage für den Brief an M. wäre mir sehr lieb
gewesen, ich fühle mich punkto Englisch gar nicht sehr
sicher. Nun habe ich ihm aber schon geschrieben, ich habe
mich nicht getraut, so lange zu warten, bis ich, auf Ersuchen,
von Euch Multi Antwort gehabt hätte; die Post geht ja
meist länger, als diesmal. Ich habe mir den Kopf zerbrochen,
wie man "ich danke Ihnen herzlich" auf Englisch sagen
könnte - ich wusste nicht, dass "cordial thanks" gebräuchlich
ist. Es ist aber auch nicht dasselbe wie im Deutschen, scheint
mir, nicht?

Ich schreibe Dir den Brief ungefähr nochmals, damit

Ths Kritik punkto Englisch u. auch sonst schicken könnt.

Dear Mr. M.,

Date

Many thanks for your kind offer - it was a great
relief to me. Unfortunately, I cannot come in 1939, as
the German quota for this year is exhausted (er schrieb von
1939).

I applied for made an application for admission
to the U.S. in November, meaning to ask you to send
the affidavit some time in advance of my turn. It is
not a pleasant thought to trouble you for nothing
in case a war or some unforeseen event should make
the whole matter illusory prevent me from going. But

the consulate would not accept my application, on the grounds that my affiant obviously neither was related to me, nor had he any other reason to help me for more than the first time, nor was he in a position to do so (I did not, of course, mention your name nor any other one, as I was not in possession of your consent at this time. But I did not want to wait for it, as there was a great run to be expected after the pogroms). So I must ask you to be good enough ^{and} send the affidavit now, and thank you very much for it.

(Diese ganze Sache habe ich nach etlichen selbst verabreichten Rippenstößen geschrieben, damit er es schreibt von wegen Freundschaft. Es so, daß er mir für eine unbegrenzte Zeit zur Verfügung steht oder etwas in d. Richtung. Vielleicht ist das nicht nötig, aber ich habe ja mit dem neuen Vizekonsul noch nicht gesprochen u. kann doch M. nicht bis nach dem. 1. II. ohne Antwort lassen)

I expect you'll want some personal data. I was born in Vienna, on April 29th 1911. My father's first name is Markus. I am German (Austrian) citizen. My Vienna address was --- My present profession is student of medicine.

The enclosed sheet is all I could get at the consulate, I'm sorry to say. There is

a certain blank, but only which your notary will
get for you, I was told. (I'm sure, he expects I shall have
to get a blank at the consulate). I do hope the
matter won't give you too much trouble.

My mother will be glad to learn that
you intend to come to Palestine. I am sure
you will find her an interesting country.

Many thanks for your ^{good} wishes for 1939,
which I cordially ~~cordia~~ heartily return!

Sincerely yours

P.S. Will you kindly excuse me for troubling
you with such a long letter in ^{bad} English -
I'll try to improve.

Jetzt hoffe ich, meine ist wirklich schlecht,
sonst sieht es aus wie Komplimente fischen. Aber
mir schwant etwas, ich bin doch wahr davon.

Ich hoffe, du bist inzwischen wohl angekommen;
ich habe dich gratuliert u. gratuliere dir. Ich
war sehr besorgt, von Wien zu hören, dass sie
dein Schiff passiert hat, so sehr.

Was erzählt was mit Frau Beres ist? - Es kamen
Manuskripte an mich, ich habe sie aufgeben.

Ich muß mich entschuldigen, daß ich zu meinem
Schrecken die Liste mit Schweizer Zeitungen, die ich

auf ~~ih~~ ihren Wunsch sofort abgeschrieben hatte, jetzt in meiner
Tasche finde - was soll man machen mit dem Hapfrol.

— Vielen Dank für die Mencken-Biographie, trotzdem ich
würde sie nicht schicken. Hier in d. Bibliothek sind
seine Hauptwerke, da könnte ich mich vorläufig bilden,
wenn ich Zeit hätte.

Ich bin froh zu hören, daß das Kind wieder
besser ist. Sind nun die Mandeln draußen, oder
nicht? Hatte er eine akute Angina, wie er operiert
wurde?

Ist es denkbar, daß mit Teddi's Jerusalem
Sache noch was wird?

Wieviel Stunden schläft Bar so im Durchschnitt?
Was ist die untere, was die obere Grenze? Schläft er in
einem, oder liegt er zwischen durch länger wach?
~~ist~~ ^{fühlt} er körperlich müde u. nicht ausgeruht?

Lieber Protek, schicke eine kleine Probesendung
Keramiken an ^{Frau} Täuly, Söbler, Kirchpasse 34. Wenn Du
nämlich mit folgenden Preisen ^(für dich natürlich nicht Verkaufspreis) Emerstanden bist:

Vase 10 cm hoch, 8 cm größter Durchmesser Fr. 3,20,
Tierfiguren gleiche Größe 6,40. Das ist gemeint: daß
Du Verpackung u. Fracht zahlst, er den Zoll. Kleinere,
u. größere Stücke entsprechend. Die erste Sendung ist
als Probesendung gemeint, die zweite weiteren würde
er, wenn es gefällt, direkt kaufen (sehr wahrscheinlich
auch die erste, wenigstens teilweise). Auf Kommission würde